

22.03.2018 – 20:14 Uhr

Peking University feiert 120-jähriges Jubiläum mit Einweihung des Campus in Großbritannien

England (ots/PRNewswire) -

Peking University (PKU), die führende höhere Lehranstalt in China, feiert dieses Jahr ihr 120-jähriges Jubiläum mit einer Reihe von Feierlichkeiten, die die reichhaltige Geschichte der Universität und ihren Einsatz für Lehre, Lernen, Innovation und Forschung unterstreichen. Das Jubiläumsjahr beginnt mit Feierlichkeiten in Oxford, England, dem ersten Auslandscampus der Universität. Die Kick-off-Veranstaltung in Übersee findet vom 23. bis 25. März statt und bietet ein akademisches Symposium, Feierlichkeiten zur Einweihung des Campus in Großbritannien und die Einweihung der Peking University Alumni Finance Association in London.

Das zweitägige akademische Symposium ist ein Highlight der Feierlichkeiten zum 120-jährigen Jubiläum der PKU und stellt eine wichtige Plattform für den chinesisch-britischen akademischen Austausch dar. Wissenschaftler aus Großbritannien und China werden aktuelle Probleme aus verschiedensten Fachgebieten diskutieren. Das Programm enthält unter anderem Lesungen und Diskussionen mit den Nobelpreisträgern Thomas Sargent und Sir John Gurdon. Die Themen aus Forschungsbereichen wie internationale Beziehungen, Naturwissenschaften und Technologie, Wirtschaft und Globalisierung lauten z. B. "Warum sollten Regierungen ihre Schulden bezahlen?" "Zellersatztherapie beim Menschen" "Prävention einer systematischen Finanzkrise in China" "Menschen werden kontinuierlich geformt" und "Forschung und Entwicklung an der Peking University."

Professor Wen Hai, Gründungsdekan der PHBS und stellvertretender Vorsitzender des Peking University Council ist Vorsitzender der Einweihungsveranstaltung am 25. März. Der Präsident der Peking University, Jianhua Lin, wird zur Einweihung eine programmatische Rede halten. Präsident Lin glaubt, dass die Eröffnung des Campus in Großbritannien eine Zeitenwende für die Peking University und die höhere Bildung in China einleitet. Er hofft, dass durch diese Initiative der internationale Ruf der Universität weiter gestärkt und die Forschungs- und Lehrmöglichkeiten verbessert werden können. Zu den weiteren am Programm teilnehmenden Persönlichkeiten zählen der chinesische Botschafter in Großbritannien, Xiaoming Liu, und Vertreter der britischen Regierung.

Der Campus in Großbritannien nahm diesen Frühling seinen Betrieb auf und wird vornehmlich von Studenten aus Großbritannien und Europa besucht. Die Studenten verbringen ihr erstes Jahr am Campus in Großbritannien und ihr zweites Jahr am Campus der PKU in Shenzhen. Die in das Shenzhen-Programm aufgenommenen Studenten können sich außerdem bewerben, ein Semester am Campus in Großbritannien zu studieren. Als Initiator des Auslandscampus übernimmt die Peking University HSBC Business School (PHBS) in Shenzhen, China, den Großteil der administrativen Aufgaben des Campus in Großbritannien.

Professor Wen Hai merkte an, dass "dieser neue Campus eine zentrale Rolle im weiteren akademischen Austausch zwischen China, Großbritannien und Europa einnimmt." Die Einweihungsfeierlichkeiten des Auslandscampus in Großbritannien in Oxford stellen wichtiges Ereignis im Kalender der Feierlichkeiten zum 120-jährigen Jubiläum der Peking University dar, da der Campus in Großbritannien ein bedeutender Meilenstein bei der Entwicklung internationalisierter Angebote an einer von Chinas ältesten und renommiertesten Institutionen und ein Signal für die derzeitigen globalen Entwicklungen mit China ist, das eine zunehmend einflussreiche Rolle in der Weltwirtschaft einnimmt."

Informationen zur Peking University und PHBS

Die Peking University (<http://120.pku.edu.cn/en/index.htm>) wurde 1898 als Imperial University of Peking gegründet und erhielt 1912 ihren heutigen Namen Peking University. Sie war die erste nationale Universität in China mit einem umfangreichen Fächerangebot und hat seitdem eine führende Rolle im Bereich der Hochschulbildung in China inne. Peking University ist ein Mitglied der C9-League, einem Pendant zur Ivy League in den Vereinigten Staaten. 2017 wurde die Peking University das 11. Jahr in Folge von der Chinese Universities Alumni Association (CUAA) als beste Universität in China eingestuft. Die Times Higher Education ordnete die Peking University im weltweiten Universitäten-Ranking für 2018 auf dem 27. Platz ein.

Die Peking University HSBC Business School (PHBS (<http://english.phbs.pku.edu.cn/>)) wurde 2004 gegründet, um die Forschungsbeteiligung der PKU in den Bereichen Weltwirtschaft, Finanzen und Management voranzubringen. Um die internationale Reichweite zu fördern, werden der Vollzeit-Masterstudiengang und die Vollzeit-MBA-Programme in englischer Sprache durchgeführt. Knapp die Hälfte des Lehrkörpers kommt aus dem Ausland. Die PHBS hat ihren Sitz in Shenzhen (nördlich von Hongkong) und bringt die historische Präsenz der Peking University und der First-Tier-Business-Ausbildungsprogramme in den Süden des Landes, wo sie von der Dynamik und dem Unternehmergeist der blühenden Stadt profitieren. Die PHBS ist EPAS (<http://english.phbs.pku.edu.cn/index.php?m=content&c=index&a=show&catid=591&id=1374>)-akkreditiert und befindet sich in der letzten Phase der AACSB (https://en.wikipedia.org/wiki/Association_to_Advance_Collegiate_Schools_of_Business)-Akkreditierung, dem Qualitätssiegel der Business-Ausbildung.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/657436/Peking_University.jpg

Kontakt:

Yingqi Jin
+86-131-6801-1645
jinyq@phbs.pku.edu.cn

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100063817/100813746> abgerufen werden.